

Forbidden life, forbidden love

SasuXSaku

Von abgemeldet

Prolog: Prolog

Und schon wieder hab ich eine neue FF *uff* damit sollte ich aufhören, sonst ende ich noch wie unsere Chihiro Uchicha. Aber egal^^ ich dachte mir ich stell die FF mal rein und gucke wie üblich ob ich auf Interesse Stoße.

Es ist eine SakuSasu FF, welche in dieser Story allerdings Geschwister sind. Als sie sich ineinander verlieben wissen sie davon jedoch noch nichts. Auch unser Ita-chan wird noch in der FF vorkommen^^

Viel Spass mit dem Prolog, und fragt mich lieber nicht wie ich auf die Idee für diese FF gekommen bin...--.--

Erklärungen:

/denken/

Eine Cleanerin ist eine Auftragskillerin die ihre Zielpersonen präzise, schnell und zuverlässig tötet ohne dabei enttarnt zu werden. Somit nimmt er/sie den höchsten Stand der Auftragskiller ein.

Prolog

Als sie vor der Tür stand hörte sie die leise Stimme ihrer Auftraggeberin, und gleichzeitig besten Freundin, welche offenbar im Moment telefonierte.

„... Ist gut, ich schicke meine beste Cleanerin. Und ich versichere ihnen, sie ist die Beste auf diesem Gebiet und perfekt geeignet für diesen Auftrag. Wir halten sie auf dem Laufenden. Auf Wiederhören.“, wurde das Gespräch gerade beendet als sie durch die Tür trat.

„Ah, gut das du da bist. Ich hab einen Auftrag für dich.“, meinte die junge, schwarzhaarige Frau hinter ihrem Schreibtisch und blickte eben eingetretene, außergewöhnlich hübsche, junge Frau an.

„Ohayo Kidada. Wer ist es diesmal?“, wollte Angesprochene wissen und setzte sich auf den Stuhl. Ihre Informantin schob ihr einen Umschlag über den Tisch.

„Diesmal ist es aber nicht so einfach. Er ist ein Firmenchef einer großen Firma und vor allem...er wohnt nicht hier in Japan.“

„Nicht in Japan?“, fragte sie nach und vertiefte sich noch weiter in die Papiere.

„Ganz genau. Er wohnt in Deutschland, in einer Großstadt und hat ein riesiges

Grundstück und dort sind auf jedem Quadratcentimeter mehr Wachposten positioniert sind als in ganz Tokio.“

„Kein Wunder das die Stadt langsam zugrunde geht...“, murmelte das Mädchen, welches noch immer in die Unterlagen vertieft war.

Kidada lachte leise und meinte dann: „Auf jeden Fall wirst du dich eine Weile in das Umfeld der Zielperson integrieren müssen um nahe genug an sie ranzukommen ohne in Gefahr zu kommen von einem unserer Feinde gefangen genommen zu werden. Nimmst du den Auftrag an?“

Gefragte legte nun endlich das Informationsmaterial auf den Schreibtisch und sah sie dann entschlossen an. „Bisher hab ich noch keinen Auftrag abgelehnt, egal wie schwer oder gefährlich er war. Und ich habe nicht vor jetzt damit anzufangen.“

Kidada lächelte und meinte dann mit einem Hauch Stolz in der Stimme: „Gut genau das wollte ich hören. Du bist meine bisher beste Schülerin, und das will was heißen. Gib dir Mühe, schließlich will ich dich auch weiterhin so hervorheben können. Du fliegst heute Abend mit einem unserer Privatjets, dann kommst du morgen Früh an und kannst unbemerkt in deine vorläufige Wohnung einziehen. Diese wird ganz in der Nähe der deiner Zielperson liegen und sobald wir den Antrag für die Schule durchgebracht haben, was allerhöchstens einen Tag in Anspruch nehmen sollte, kannst du diese besuchen. Auch wenn es dir nicht passt und du deine Abschluss schon längst gemacht hast ist es trotzdem wichtig um deine Deckung zu bewahren.“, sagte Kidada schnell um ihre ehemalige Schülerin, die eben zu Protesten angesetzt hatte, zu unterbrechen bevor diese überhaupt anfangen konnte.

Besagte seufzte und meinte: „Ich hasse es wenn ich bei Aufträgen in die Schule gehen muss. Der Unterrichtsstoff den man bekommt wenn man erst 15 ist, ist so langweilig.“ „Und trotzdem ist es wichtig. Also, du solltest jetzt besser packen gehen, schließlich musst du in ein paar Stunden los.“, meinte Kidada noch ehe sie die 15-jährige aus ihrem Büro schmiss.

/Sie ist zwar erst 15, aber trotzdem ist sie die beste Cleanerin und meine beste Schülerin. Ich kenne niemanden der gegen sie ankommen könnte. Aber ich glaube nicht das es auf die Dauer gut ist wenn sie nichts außer ihrem Job interessiert. Der Job ist zu ihrem Leben geworden, seit sie ihre Mutter verloren hat./ Kidada seufzte. Dann machte sie sich wieder an die Arbeit, die sich inzwischen schon auf ihrem Schreibtisch stapelte. Da hatte sie wohl doch etwas von ihrer Mutter Tsunade vererbt bekommen – nämlich ihren Hass gegenüber Dokumenten und anderem Papierkram.

~*~

Einige Stunden später saß die neue Schülerin in der Maschine die ihr von ihrer Organisation zur Verfügung gestellt worden war und war auf dem Weg nach Deutschland.

Da sie müde war schlief sie während dem Flug und als sie einige Zeit später von dem Piloten geweckt wurde hatte sie furchtbare Rückenschmerzen.

/Nie wieder im Fliege schlafen./ fluchte sie in Gedanken und quälte sich aus ihrem Sitzt.

Als sie schließlich in die kühle Nachtluft trat wurde sie gleich wieder etwas munterer und voll Spannung machte sie sich auf den Weg zu ihrem neuen, vorläufigen Zuhause. /Na, dann bin ich ja mal gespannt ob diese Mission endlich mal ein bisschen aufregender wird. Bisher war ja alles total langweilig. Und wehe die Wohnung ist so vergammelt wie beim letzten mal.../ Und mit diesen Gedanken rief sie sich ein Taxi

und machte sich dann auf den Weg in ihre neue Wohnung. Oder vielleicht auch in ihr neues Leben...

So, bis das neue chap rauskommt werdet ihr allerdings noch eine Weile warten müssen, da ich nächste Woche auf Klassenfahrt bin...--.-

Wenn denn überhaupt jemand die FF liebt^^

Daisuki

eure Yoko